Mitteilungsblatt
des

VfB Hermsdorf e.V.

Nr. 417 November 2012

ROT-WEISS

In einem Lokalderby der besonderen Art trafen in der Basketball-Landesliga B die 1. Damen des VfB Hermsdorf auf die 2. Damen und damit in einem Fall Mutter auf Tochter!

Was auch immer Sie zu Ihrer Erholung suchen, bei uns finden Sie es...

- Pauschalreisen & Cluburlaub
- Städte- & Studienreisen
- Sprach- & Jugendreisen
- Fluss- & Kreuzfahrten
- Individuelle Reiseplanung
- Linienflüge, Bahn- & Fährtickets
- Last-Minute-Reisen
- Hotel- und Mietwagen-reservierungen
- Theater- & Musicalkarten
- Reiseversicherungen
- und vieles mehr...

ATLASREISEN

Sie machen Urlaub, wir den Rest!

ATLASREISEN
Ludolfingerplatz 4 · 13465 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 4 01 10 54
berlin.75280@atlasreisen.de
EKZ Nordmeile
Oranienstamm 6-10 · 13469 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 2 63 99 00
berlin.75511@atlasreisen.de

Wir beraten Sie gerne persönlich!

Weber & Wernicke - die Immobilienprofis für Hermsdorf und Umgebung

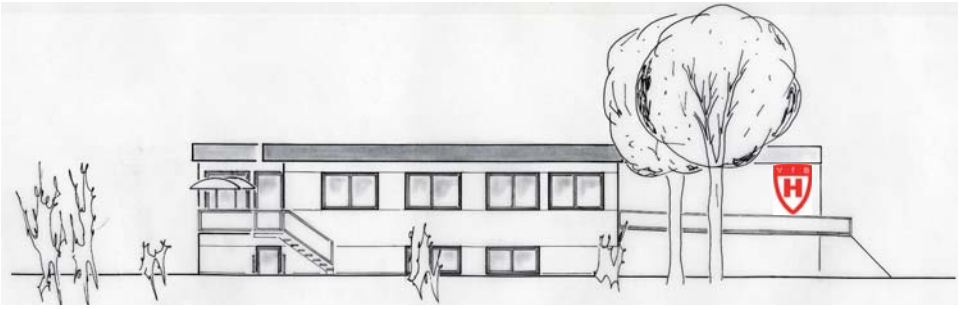
Es geht um Ihre Immobilie.
Vertrauen Sie beim Hauskauf oder Verkauf uns als etablierte Hermsdorfer Makler!
Wir kennen uns hier aus und können Ihre Immobilie optimal vermarkten.

Weber & Wernicke aus Hermsdorf - weil es um Ihre Immobilie geht!
Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

Weber & Wernicke
Immobilien KG

RDM

Weber & Wernicke
Immobilien KG
Hohefeldstraße 41
13467 Berlin
Tel.: 030 / 78 90 48 - 22
Fax: 030 / 78 90 48 - 99
info@weber-wernicke.de
www.weber-wernicke.de



Bautenstand:

ES GEHT VORAN! Fundamente, Bodenplatte, sowie Außen- und Innenmauerwerk im Untergeschoss sind fertig. Die Kellerdecke ist Anfang des Monats geschüttet worden, so dass bereits mit den Mauerarbeiten im Erdgeschoss begonnen werden konnte.

Die Gewerke Dachdecker, Klempner, Zimmerer und Fenster sind beauftragt und werden noch in diesem Jahr, soweit das Wetter mitspielt, beginnen. Die Arbeiten für den Behindertenaufzug sind ausgeschrieben und werden zur Zeit verhandelt. Weitere Ausschreibungen sind in Vorbereitung.

Werner Sauerwein
-Baukommission-

Stand Bausonderkonto:

Es fehlen noch Bürgschaftserklärungen für ca. 30.000,00 Euro. Da wir bis Mitte/Ende November die vom Senat zugesagten Fördergelder in Anspruch nehmen müssen, bitte ich alle diejenigen, die noch keine Erklärung abgegeben haben, Bürgschaften zu übernehmen.
Des Weiteren folgt eine Aufstellung über die von den einzelnen Abteilungen erfolgten Zuschüsse/ Darlehen zum Vereinsheim.

Zuschüsse:

Turnen- und Gymnastik	60.000,00 Euro
Handball	10.000,00 Euro
Schwimmen	5.000,00 Euro
Badminton	500,00 Euro
Tischtennis	500,00 Euro
Tennis	150,00 Euro
Kegeln	150,00 Euro
Fußball	0,00 Euro
Basketball	0,00 Euro

Darlehen:

Prellball	230,00 Euro
Schach	500,00 Euro

VfB Hermsdorf e.V. Baukonto
Postbank Berlin (BLZ 100 100 10) -
Kto.-Nr. 66 358 101

Die Fußballabteilung hat im Rahmen des Neubaus an das bestehende Vereinsheim bereits großes Entgegenkommen bewiesen. Es fällt auf, dass sich eine große Abteilung, trotz besonderer Aufforderung, nicht an der Finanzierung des Vereinsheims beteiligt hat, zumindest auch nicht mit einem Darlehn.

Wolfgang Doht
-Schatzmeister-

Turnen - Gymnastik
Reinhard Siebert
reinhard.siebert@vfbhermsdorf.de
Odilostraße 3
13467 Berlin
Telefon 404 22 37
Postbank Berlin
(BLZ 100 100 10) Konto-Nr. 31 31 24-105
VfB Hermsdorf e. V. Turnen-Gymnastik
www.turnen.vfbhermsdorf.de

Am 10. Oktober 2012 begleiteten die Frauen der Wassergymnastik

Margarete Lücke

zur letzten Ruhe auf den Friedhof Schulzendorfer Str.. Sie starb kurz nach ihrem 97. Geburtstag. Gretel trat am 1. März 1949 der wieder gegründeten Turnabteilung bei. Sie war eine der ersten Frauen in der jungen Gymnastikgruppe. Als Seniorin gründete sie mit Vera Ciszak eine Kegelgruppe für ältere Sportlerinnen.
In den letzten Jahren hat sie immer bei der Wassergymnastik mitgemacht. In ihrem schönen Haus war sie Gastgeberin der Eisparty zu Beginn der Sommerferien.
Wir werden noch lange gerne an Gretel Lücke denken. Unser herzliches Mitgefühl gilt ihrer Tochter und den vielen Enkelkindern.

Für die Turn- und Gymnastikabteilung
Lothar Herz

Neue Angebote Leichtathletik!

Liebe Freunde der Leichtathletik, ab sofort können wir euch drei neue Angebote im Laufbereich anbieten.

1. Neuer Lauftreff

Der Lauftreff ist unter dem Namen „VfB Hermsdorf e.V. - Team Gazelle“ registriert und mit dem Gütesiegel des Deutschen-Leichtathletik-Verbandes zertifiziert. Der Lauftreff, wie auch die weiter unten aufgeführten Angebote werden unter der Leitung von Reinhard Moegelin durchgeführt.

Lauftreff Sehr Gut

Zeit: Samstag 12.00 - 14.00 Uhr
Ort: Kneippstraße (Waldparkplatz), Hermsdorf

2. Lauftraining

Bis auf weiteres findet ein Lauftraining auf dem Gelände des Sportplatzes Hatzfeldtallee statt. Falls dies die Witterung nicht zulässt, ist ein Training in der Rudolf-Harbig-Halle vorgesehen. Das Training in dieser Halle ist jedoch an bestimmte, von den Teilnehmern zu erfüllende Leistungskriterien geknüpft.
Zeit: Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr
Ort: Sportplatz Hatzfeldtallee, Tegel (Treffpunkt an den Unterstellhäuschen an der Gegengerade der Laufbahn).

3. Leichtathletiktraining

Nach Abschluss der Renovierungsarbeiten (voraussichtlich Ende November) steht uns die obere Turnhalle in der Georg-Herwegh-Oberschule zur Verfügung. Die wesentlichen Trainingsinhalte werden Technik, Kraft (hauptsächlich aus der Bewegung heraus) und Spiele sein.
Zeit: Montag 18.00 - 20.00 Uhr
Ort: Georg-Herwegh-Oberschule, Fellbacher Straße 18, Hermsdorf

Alle Angebote können vier Wochen als sog. „Schnupperkurse“ wahrgenommen werden. Danach ist eine Mitgliedschaft in der Abteilung Turnen/Gymnastik erforderlich. Vor der erstmaligen Teilnahme an den oben angegebenen Angeboten ist in jedem Falle eine Kontaktaufnahme mit dem Übungsleiter bzw. unserem Leichtathletikwart erforderlich.

Ansprechpartner:
Reinhard Moegelin, Tel.: 030 3730 1033
Detlef Laße, Tel.: 030 404 58 29

- R.S.-

Bericht vom Mercedes-Benz-Halbmarathon am 9. September

Nun liegt der 14. Mercedes-Benz-Halbmarathon und der 10 km-Lauf schon wieder hinter uns und es hat alles - bei herrlichstem Laufwetter - richtig gut geklappt. Das lag natürlich auch an den vielen freiwilligen Helfern unserer TuG-Abteilung. Dafür wieder ein großes Dankeschön an Euch Helfer von den Organisatoren!!
Wir hatten für beide Läufe insgesamt ca. 1.550 Läufer/innen am Start und 1.417 kamen ins Ziel. Weil alle Helfer und auch die Organisatoren ehrenamtlich tätig sind, wird wieder eine ansprechende Summe für unsere Abteilungskasse übrig bleiben.
Eine Sponsoringzusage von Mercedes für den 15. Lauf im nächsten Jahr liegt uns bereits vor und wir bitten Euch jetzt schon um Eure Unterstützung am 1. September 2013.

Detlef L. und Detlef S.

Sportliches Wandern

Am 8. Dezember führt Peter Ehren auf den Spuren Friedrichs des Großen durch das weihnachtliche Potsdam. Die Wanderung will damit an ein bedeutendes Kulturereignis dieses Jahres erinnern und zugleich das Wanderjahr 2012 in weihnachtlicher Stimmung ausklingen lassen.
Nähere Infos dazu bitte dem Internet und den Schaukästen entnehmen.

Einladung zur Weihnachtsfeier

Liebe Schülerinnen und Jugendliche unserer Turnabende am Donnerstag!
Der Herbst mit seiner schönen Laubfärbung ist schon bald zu Ende und die Jahreswende 2012/2013 steht vor der Tür. Wie in jedem Jahr wollen wir am letzten Turnabend vor Weihnachten, dem 20. Dezember, unsere Übungen an den Geräten vorführen. Deshalb kommt bitte fleißig zu den Übungsabenden, damit die Vorführungen auch gelingen.
*Zu diesem Donnerstag, den **20. Dezember,** laden wir alle Eltern und Großeltern sehr herzlich in die Gustav-Dreyer-Schule ein (bitte Turnschuhe mitbringen). Wie immer beginnen wir pünktlich um **16.30 Uhr** mit dem Vorturnen unserer Schülerinnen und auch die Jugend will zeigen, das Turnen Freude bereitet. Ab 17.30 Uhr wollen wir uns dann bei Geschichten und Musik auf Weihnachten einstimmen. Wer etwas vortragen oder musizieren möchte, melde sich bitte bei den Vorturnerinnen. Um 18.00 Uhr wird unsere Feier zu Ende sein. Die Jugendlichen feiern wie immer bis ca. 20.00 Uhr weiter in der Geschäftsstelle.*
Wir freuen uns auf diesen besonderen Donnerstag - eure Vorturner!

Freie Plätze in der Gustav-Dreyer-Schule:

Wolltet ihr nicht schon immer **Tai Chi Chuan** ausprobieren? - Also aufgerafft! Jetzt ist noch die Gelegenheit montags von 19.45-21.15 Uhr

THOMAS JASTER

RECHTSANWALT UND NOTAR

- **Fachanwalt für Arbeitsrecht**
- **Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht**

Tätigkeitsschwerpunkte:
Kündigungsschutzklagen, Forderungsbeitreibungen, Immobilien- und Mietrecht, Verkehrsrecht, Erbrecht

SCHARNWEBERSTR. 25 • 13405 BERLIN-REINICKENDORF
(am Kurt-Schumacher-Platz Parkplätze vorhanden)

TELEFON: 030 / 49 89 69 - 0 • FAX: 030 / 49 89 69 20
Internet: www.ra-jaster.de eMail: info@ra-jaster.de

CLAUDIA SALEIN

RECHTSANWÄLTIN

www.claudia-salein.de

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT
BETREUUNGS- UND VORMUNDSCHAFTSRECHT

- gesetzliche Betreuungen
- Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen
- Behindertentestamente
- Testamentsvollstreckungen
- Erbrecht / Testamente / Erbauseinandersetzungen

SCHILDOWER STRASSE 16 • 13467 BERLIN-REINICKENDORF
TELEFON: 030 / 404 25 87 • FAX: 030 / 404 91 64
eMAIL: rechtsanwaeltin@claudia-salein.de

Telefonische Sprechzeiten: Mo. + Do. 10 - 14 Uhr • Di. + Fr. 10 - 16 Uhr

bei dem Anfänger-Kurs unter Leitung von Uwe Viert einzusteigen. Telefon 404 06 03

Atem und Bewegung nach Middendorf. Eine alternative Methode um Stress abzubauen, Blockaden und Verspannungen zu lösen, Rückenbeschwerden zu lindern, gute Haltung zu fördern. Diese besondere Übungsstunde findet immer am Donnerstag von 19.45-21.15 Uhr mit Heidi Krull statt. Telefon 404 36 09

Der **Orientalische Tanz für Kinder ab 6** fördert die kreative Entwicklung der Persönlichkeit und steigert die motorische Fähigkeit. Über die Bewegungsmuster des Tanzes werden Konzentration und Gedächtnis trainiert. Außerdem macht es Spaß, mit Sima Knüppel zu trainieren. Montags von 16.30-18.00 Uhr - Telefon 404 57 60

- M.S. -

Schwimmen im Stadtbad Märkisches Viertel

Unsere Schwimmzeit ist wieder am Samstag ab 11.00 Uhr. Da wir nur eine Bahn zur Verfügung haben, muss die Zeit leider eingeteilt werden. Von 11.00-12.00 Uhr können nacheinander die Leistungsklassen (für schnelle und weniger schnelle Schwimmer) und von 12.00-13.00 Uhr die Anwärter für das Sportabzeichen die Bahn benutzen. Telefon 411 87 36 - M.S. -

Vereinsjacken

Ihr habt gewiss schon unsere Mitarbeiter mit den roten Vereinsjacken gesehen. Diese sind aus Comfort Soft Baumwolle mit Kapuze und haben das Vereinslogo auf dem rechten Ärmel. Wegen verschiedener Anfragen haben wir eine Nachlieferung geordert, so dass im Augenblick noch alle Größen vorhanden sind. Bei Interesse also bei Jutta Günther Telefon 404 57 60 oder unter jutta.günther@vfbhermsdorf.de melden. Die Jacken kosten für unsere Mitarbeiter € 10,-- und für Mitglieder € 33,--.

Tennis

Marina Dange
Am Eichenhain 18
13465 Berlin
406 32 581

Sparkasse der Stadt Berlin
(BLZ 100 500 00) Konto-Nr. 204 001 0273
VfB Hermsdorf e. V. Tennis-Abteilung

Liebe Tennisfreunde,

nun ist wieder eine Tennissaison vorbei. Natürlich haben wir den Abschluss unserer Sommersaison wieder mit einem tollen Finaltag unserer Clubmeisterschaften gefeiert.

Nachdem drei Wochen von unseren Mitgliedern alleine oder zu zweit um den Einzug ins Finale gespielt wurde, hatten wir am Samstag, den 15. September sieben spannende Endspiele.

Um 13 Uhr standen sich unsere beiden Spieler Maximilian und Johannes im U14 Finale gegenüber. Nachdem beide um jeden Punkt gekämpft hatten, stand es schließlich 8:8 (Die Spiele der U14 gehen bis 9!). Das letzte Spiel konnte dann Johannes für sich entscheiden und damit den ersten Platz bei den U14 belegen.

Auf dem anderen Platz fand gleichzeitig das Finale der Herren Ü40 im Einzel statt. Hier kämpften Juppi und Andreas mit viel Ehrgeiz um den ersten Platz. In drei Sätzen konnte schließlich Andreas zwei Sätze für sich entscheiden und somit gewinnen.

Um 15 Uhr starteten gleich drei Spiele gleichzeitig: Junioren Einzel, Doppel Herren und Doppel Herren 40+.

Im Junioren Einzel spielten Darian und Linus. Nachdem die Beiden sich schon letztes Jahr im Finale gegenüberstanden, konnte dieses Jahr Darian das Spiel für sich entscheiden.

Beim Herrendoppel 40+ spielten Dietmar und Christof in einem Team sowie Wolfram und Michael.

Mit vielen spannenden Ballwechseln gewannen am Ende Dietmar und Christof.

Auch beim Herrendoppel (Niklas & Nico gegen Dennis &Peter) wurde um jeden einzelnen Punkt gerannt und gekämpft und viele Bälle geschmettert. Gewonnen haben am Ende Peter und Dennis.

Um 17 Uhr mussten die Beiden dann auch gleich im Einzel der Herren gegeneinander spielen (auf dem anderen Platz spielten in der Zeit Linus und Dustin in einer Trostrunde und Linus gewann!).

Das Herrenfinale wurde auch das knappste Spiel des Tages. Den ersten Satz gewann Peter in einem Tie-Break mit 7:6. Als es im zweiten Satz wieder 6:6 stand und auch der zweite Satz mit einem Tie-Break entschieden wurde, war die Spannung unter den Zuschauern mehr als hoch. Und auch der zweite Satz ging wieder mit einem 7:6 an Peter. Damit konnte Peter seinen Gewin-

Lübarser Straße 23
13435 Berlin
Fax: 030 / 403 55 28
info@glasbau-proft.de

GLASBAU PROFT
seit 1932
030 / 411 10 28

- Gebäudedienste
- Kammerjäger gepüft
- Metall-/Glaskonstruktionen
- Verglasungen aller Art
- Fahrzeugverglasungen
- Steinschlagreparaturen

...in Berlin ganz oben

www.glasbau-proft.de
www.carverglasung.de

AUTOGLASEREI PROFT

Sprachen verbinden
"laberissimo"
Priv. Sprachenschule

030/405 86 826
Fellbacher Str.10
13467 Berlin
www.laberissimo.de

Jetzt neu durchstarten mit individuellem Sprach-unterricht!

Englisch
Französisch
Italienisch
Spanisch
Latein
Deutsch

Nachhilfe
Prüfungsvorb.
Sprachkurse

Muttersprachler!

KARIN SCHULZ
Inhaberin

INDIVIDUELLE INDIENREISEN
Mob. : 0160-80 55 405

Yamuna Reisen

Amalienfelder Weg 19, 16727 Oberkrämer
Tel : 033055-223954 Fax : 033055-223953
Email : karinschulz@yamunareisen.com
Web : www.yamunareisen.com

Tegeler Bücherstube
GmbH

Grußdorfstraße 18
13507 Berlin
Telefon: 433 95 03
Telefax: 433 73 90
www.tegeler-buecherstube.de

Glienicker Bücherstube

Oranienburger Chaussee 17/19
16548 Glienicke (an der B 96)
Telefon: 033056 / 94410
Fax: 033056 / 94411

AUSFÜHRUNG
SÄMTLICHER
GLASERARBEITEN

GLASEREI

Abrechnung auch über
Ihre Versicherung

HORST-DIETER KRUTZ
GLASERMEISTER

Kurhausstraße 40, 13467 Berlin (Hermsdorf)
Telefon 030 / 404 19 90 • Fax: 030 / 404 04 37

HOLZ- UND DACHBAU
phoenix
GMBH

Alt-Hermsdorf 8
13467 Berlin

TEL. 030.40540250 • FAX 030.40540251
post@phoenixholz.de • www.phoenixholz.de

HAARSCHARF
IN HERMSDORF

Inh.: E. Jorgas
Heinsestr. 30 13467 Berlin
Telefon: 404 47 82

www.haarscharf-in-hermsdorf.de

nertitel aus dem letzten Jahr verteidigen.
Am Ende gab es für alle unsere Teilnehmer eine Siegerehrung - und danach für alle reichlich Essen von unserem Buffet.
Herzlichen Glückwunsch nochmal an alle unsere Erst- und Zweitplatzierten und vielen Dank an alle unsere Unterstützer!

Marina mit Peter

Kegeln
Harry Werner
Knobelsdorffstr. 87
14059 Berlin
Telefon 30 10 72 50
Postbank Berlin

(BLZ 10010010) Konto-Nr. 153 92-107
VfB Hermsdorf e.V. Kegelabteilung

Saisonauftakt

Dieser hat sich sehr schlecht gestaltet, was uns seit Jahren nicht mehr passiert ist. Grund sind Schwierigkeiten in den Mannschaftsaufstellungen wegen Verhinderung mehrerer Sportkameraden durch Krankheit, Verletzungen oder berufs- oder tourismusbedingte Abwesenheit.
Nach 3 bzw. 2 Spieltagen können wir nur einen Sieg vermelden.
Die 1. Mannschaft hat gegen Tasmania und gegen SpG HKS/ SGS I verloren, Spiele, die normaler Weise durchaus zu gewinnen waren. Ausgerechnet gegen den Favoriten in der Oberliga BMW Spandau I wurde mit 12 Holz Vorsprung gewonnen.
Die 2. konnte wegen Unvollständigkeit einmal nicht zum Spiel antreten, was in den vergangenen Jahrzehnten noch nie passiert war, der 2. Kampf ging gegen die Wannseaten haushoch verloren.
Einzelergebnisse von 898 Holz von Stefan Wenzel und 887 Holz von Mario Gurski bei 120 Kugeln können sich jedoch sehen lassen.
Es kann und wird in den nächsten Spielen sicher besser werden.
Unsere beiden Sportkameraden, die an der Einzelmeisterschaft teilnehmen, Torsten Niesch und Dieter Dornberg, haben auch keine erwähnenswerten Ergebnisse erzielt. Ihre Teilnahme ist aber durchaus lobenswert.
Immerhin haben wir mit 4 Teilnehmern am Einladungsturnier des VKS bei zugelosten Paaren die Plätze 5, 7, 9 und 10 belegt.
Wir sind zwar z.Zt. nicht die Besten, aber auf jeden Fall die Lustigsten – wie wir nach Niederlagen zu sagen pflegen.
Das haben wir einmal mehr auf unserer jährlichen Wochenendreise bewiesen.
Allen Teilnehmern, immerhin 13 von 19 Mitglie-

dern, hat es bei schönstem Wetter in Minden sehr gefallen.
Was kann da schon in Minden los sein, wurde der Reiseleiter gefragt.
Allein schon das große Wasserstraßenkreuz, die einzige betriebsfähige Schiffmühle Deutschlands und natürlich die Porta Westfalica mit dem Kaiser-Wilhelm-Denkmal hat diese Skeptiker staunen lassen.
Übrigens: Am 30.11. ist Skat-Turnier und auch Weihnachten mit der entsprechenden Feier im Waldschlösschen /Glienicke Nordbahn naht.

Dieter Donnig

Schach
Arnim Zöller
Dorndreherweg 5
13505 Berlin
Telefon 436 13 39

VfB Hermsdorf e.V. Schachabteilung

Sommer-Schnellschach-Grand Prix
An diesem traditionellen Schnellschachturnier unseres Vereins, das vom 12. Juni bis zum 4. September ausgetragen wurde, beteiligten sich in diesem Jahr insgesamt 31 Spieler. Jeder Spieler konnte an 13 Spielabenden Punkte sammeln, wobei seine sieben besten Tagesergebnisse in die Gesamtwertung eingingen. Sieger wurde wie im Vorjahr Christian Piesnack mit 62 Punkten vor Carsten Schmidt (57 Punkte) und Thomas Glatthor (56 Punkte).

Fritz-Haase-Turnier in Oranienburg am 28. August
In der Besetzung Carsten Schmidt, Thomas Glatthor, Martin Hamann und Jacek Golebiowski nahm erneut eine Mannschaft des VfB Hermsdorf am Fritz-Haase-Turnier in Oranienburg teil. Leider konnten sie den Turniererfolg des vergangenen Jahres nicht wiederholen. Aber auch der zweite Platz in dem mit 8 Mannschaften be-

setzten Schnellschachturnier hinter dem ESV Eberswalde I und vor der 1. Mannschaft des gastgebenden SC Oranienburg ist ein guter Erfolg.

Lichtenrader Herbst
An dem mit 173 Teilnehmern stark besetzten Turnier, das vom 29. September bis zum 7. Oktober im Gemeinschaftshaus Lichtenrade stattfand, nahmen vom VfB Hermsdorf Heinrich Burger, Max Naujoks, Mert Acikel und Steven Stark teil. Während Heinrich Burger mit 5 Punkten aus 9 Runden erfolgreichster Hermsdorfer war, konnte sich Max Naujoks über sensationelle 4,5 Punkte und den Zuwachs von 151 DWZ Punkten freuen. Erfreulich war auch das Abschneiden von Steven Stark und Mert Acikel.

Berliner Mannschaftsmeisterschaft 2012/13
Alle drei Mannschaften des VfB Hermsdorf sind zu Hause sehr erfolgreich in die Berliner Mannschaftsmeisterschaft gestartet. In der Stadtliga B besiegte die 1. Mannschaft die SG Treptow-Baumschulenweg mit 6:2. Die 2. Mannschaft zeigte sich den Schachfreunden von Siemensstadt 2 überlegen und gewann klar mit 7:1. Auch die 3. Mannschaft ließ ihrem Gegner keine Chance. Gegen Eintracht Berlin 4 gewann sie mit 6,5:1,5.
Die Ergebnisse der 2. Runde waren bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht bekannt. In der 3. Runde der BMM, die am 2. Dezember stattfindet, müssen alle drei Mannschaften auswärts antreten. Während die 1. und die 3. Mannschaft ihre Kräfte mit Mannschaften des SC Weiße Dame messen werden, wird der Gegner der 2. Mannschaft der BSV 63 Chemie Weißensee sein.
In Runde 4 (16.Dezember) haben dann alle wieder Heimrecht. Die 1. Mannschaft wird gegen BSG 1827 Eckbauer anzutreten haben, während die 2. und die 3. Mannschaft zwei Mannschaften der SF Nordost Berlin als Gegner erwarten.

Berliner Feierabendliga
Diese noch relativ neue Turnierform geht in ihre 8.Saison. Erstmals ist der VfB Hermsdorf mit zwei Mannschaften vertreten. Auch hier startete die 1. Mannschaft gleich mit einem Paukenschlag. In der Besetzung Burger, Schmidt, Glatthor und Hamann besiegte sie in der Staffel 1 den SK Tempelhof 1931 mit 3:1. Die 2. Mannschaft unterlag in Staffel 3, mit Dr. Zwingel, Korczak, Dietrich und Dr. Theilig spielend, dem Staffelfavoriten SG Lasker Steglitz-Wilmersdorf mit 1:3.

Clubmeisterschaft und Clubpokal
Anfang Oktober wurden, wie jedes Jahr, diese beiden Wettbewerbe wieder gestartet. Die Teilnehmerzahlen sind sehr erfreulich. In der Clubmeisterschaft stellen sich 24 Spieler der Herausforderung eines 9-Runden-Turniers. Am Pokalwettbewerb nehmen insgesamt 23 Spieler teil. Die 1. Runde ist in beiden Wettbewerben noch nicht abgeschlossen, so dass eine Berichterstattung dazu erst im nächsten Heft dieser Zeitschrift erfolgen kann.

Reinhard Theilig

Prellball

Joachim Kuhlen
Mehringplatz 12
10969 Berlin
Telefon 251 15 13

Berliner Bank
(BLZ 100 708 48) Konto-Nr. 111382800
VfB Hermsdorf e. V. Prellballabteilung

Die Sommerpause ist ja längst vorbei, das Training hat allerdings noch nicht begonnen. Bauarbeiten in der Halle machen es derzeit nicht möglich, dort zu spielen. Wie lange die Maßnahmen dauern, bleibt abzuwarten.
Es ist aber an der Zeit, dass unserer „Riesenabteilung“ mitgeteilt wird, was uns erwartet. Es sind, wie immer, keine weltbewegenden Dinge, aber für die Prellballer sicher von Interesse:

Rechtsanwälte

www.ra-busche.de

Walter Busche
Fachanwalt für Erbrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Priv. Baurecht

Kathrin Busche, LL.M.
Fachanwältin für Familienrecht
- Scheidung
  Unterhalt
  Sorgerecht
- Erbrecht

e-mail: kontakt@ra-busche.de

13507 **Berlin-Tegel**, Berliner Straße 98 (im Haus der Volksbank)
Tel: 433 83 18 • Fax: 433 83 05

Turniere und Rundenspiele wurden und werden - wie auch bereits in den vergangenen Jahren - nicht besucht.

Wichtig bleibt es nach wie vor für uns jedoch, dass sich die Aktiven und die Nichtaktiven treffen und sich austauschen können.

Unser regelmäßiges Treffen (Stammtisch der Prellballer) hat am 26. Oktober stattgefunden. In der nächsten Ausgabe wird sicher darüber berichtet werden.

Die sogenannte „Bußtagswanderung“ am 24. November ist ein Spaziergang durch die „Villenromantik“ in Nikolassee mit einem Einkehrschwung gegen 13.00 Uhr bei „Loretta im Garten“ am Wannsee. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am S-Bahnhof Nikolassee. Weitere Einzelheiten werden noch vermittelt.

Auch ein vorweihnachtliches Treffen am 12. Dezember 2012, um 19.30 Uhr, beim Chinesen „Schatzkammer“ in der Heinsestraße 42, am S-Bhf. Hermsdorf, den wir schon öfter besucht haben, ist vorgesehen. Auch hierzu wird es bei Bedarf noch genauere Hinweise geben.

Für das kommende Jahr 2013 ist als wichtigstes Treffen die Jahreshauptversammlung der Prellballabteilung im Februar mit Neuwahlen zu nennen. Genauer Zeitpunkt und Ort werden noch mitgeteilt. Auch werden wir sicher einen weiteren „Stammtisch“ organisieren.

Zu guter Letzt ist noch auf den 70. Geburtstag von Jürgen Urban hinzuweisen. Alle Prellballer wünschen ihm nachträglich alles, alles erdenkliche Gute, vor allem natürlich stets beste Gesundheit.

Joachim Kuhlen

Schwimmen

Holger Lange
Rosenstraße 4a
16548 Glienicke
033056 24104
mobil 0160 92657684

Postbank Berlin
(BLZ 100 100 10) Konto-Nr. 43 29 15-107
VfB Hermsdorf e.V. Schwimmabteilung
vorsitz@schwimmen.vfbhermsdorf.de

Unsere Schwimmabteilung ist wie eine kleine Familie. Eine Aussage, die sicherlich auch andere Abteilungen und andere Sportvereine für sich als zutreffend erachten können. Ich möchte aber hier über unsere Familie berichten:

Vor fast genau 27 Jahren, im November 1985, gab eine besorgte Mutter ihren achtjährigen Jungen in die Obhut unserer Betreuer. Damals fuhr man noch jährlich mit dem Bus zum Schwimmwettkampf mit Zeltübernachtung im Freibad von Hannover-Langenhagen. Und jedes Jahr gab es ein Treffen mit unseren französischen Freunden aus Montigny, abwechselnd in Berlin und bei Paris. Auch dieser kleine Junge war immer öfter dabei: Markus Wernecke.
Seine schwimmerischen Leistungen verbesserte er in Stefans Leistungsgruppe - zusammen mit anderen Jugendlichen seines Alters. Markus, der inzwischen die meisten von uns körperlich überragte, gab glücklicherweise sein erworbenes Schwimm-Wissen fortan als Betreuer an Kinder weiter. Aus dem Jugendlichen wurde ein Erwachsener: Abitur, Bundeswehr, Studium, Beruf, nebenbei die Musik. Viele konnten Beruf und Sport nicht mehr vereinbaren, aber Markus blieb. Sogar seine spätere Ehefrau Tanja lernte er bei uns kennen; wie so viele Ehen in der Schwimmabteilung geschlossen wurden.
Doch wo viel Licht, da ist auch Schatten. Viel Schatten! Zeitgleich mit Möhres Verlautbarung, sich einer schweren Operation unterziehen zu müssen, offenbarte Markus uns, dass er für eine Zeit lang ausfallen würde. So trafen damals, zusammen mit Torsten, tatsächlich drei unserer Mitglieder in derselben Klinik zusammen - das machte das Besuchen leicht. Alle drei erholten sich mehr oder minder gut von ihrem Aufenthalt.
Markus übernahm noch weitere, zusätzliche Aufgaben: er gestaltete unsere Internetseite neu und unterzog sich regelmäßig der Kampfrichter-Prüfung. Doch sein Leiden war mit der ersten Operation nicht beendet. Wieder schwand die Sehkraft, wieder fiel er für unbestimmte Zeit aus. Seine Gruppen übernahmen vorübergehend andere Betreuer. So hatten Möhre und ich plötzlich eine Leistungsgruppe zu betreuen. Aber niemals stellten wir uns offiziell als die neuen Betreuer vor - immer waren wir nur die Vertreter für Markus. Einen Brief oder eine E-Mail an die Eltern, dass Hr. Wernecke zu krank sei, die Gruppe weiter zu führen, habe ich nie geschrieben. Es wäre das Eingeständnis gewesen, dass sich keiner von uns machen wollte - so wollte niemand die Hoffnung fahren lassen.
2011 war für Markus ein Jahr voller Rückschläge, sowohl in der Ehe als auch gesundheitlich. Am Ende des Jahres unterzog er sich wieder einer sehr schweren Operation. Sie stand leider unter keinem guten Stern. Markus erwachte aus der Narkose, war aber teilweise verwirrt und seines Gedächtnisses beraubt. Seine Mutter besuchte ihn täglich im Klinikum im Friedrichshain, oft genug gefahren und begleitet von Sylvia mit Richard oder Familie Meier. Sylvia war dann auch diejenige, die zunehmend die organisatorischen Dinge des Lebens für Markus und seine

ANTHURIUM

Riesenauswahl trendige Blumenstäuße
Charmante Beratung, ideenreiche Dekoration
Hochzeit – Kongreß - alle Trauerfeierlichkeiten
Erstklassige Pflanzgefäße, einfach und erfolgreich

Hermsdorfer Damm 139, 13467 Berlin Tel.: 404 33 14

R. NEUENDORF

Elsenbruchstr. 37 • 13467 Berlin

404 96 73

Seit 30 Jahren in Hermsdorf

- Allesabfuhr
- Ausschachtarbeiten
- Grundstücksräumung
- Asbestentsorgung
- Container
- Selbstladefahrzeug
- Mutterboden u.v.m.

Susanne Schacher

Rechtsanwältin

Familienrecht - Verkehrsrecht - Strafsachen - Betreuungsrecht

Olafstraße 3 • 13467 Berlin • Tel. 030 / 404 06 08 • Fax: 030 / 404 32 08

Uhren-Schneider

MEISTERBETRIEB & FACHGESCHÄFT
FÜR UHREN UND SCHMUCK

Stephanus Schneider
Uhrmachermeister

Hauptstraße 41 • 16548 Glienicke
Tel. (03 30 56) 8 06 31 • Fax (03 30 56) 22 40 48
www.Uhrenschneider.de

FEUERSOZIETÄT

Eine für alle

Gut, wenn man versichert ist.
Besser, wenn man gut versichert ist.
Und zwar rundum.

Hauptvertretung
Angela Künnemann
Jacobsenweg 6
13509 Berlin
Tel. (030) 433 70 - 47

Ihr Fachmann in Zeitungen, Zeitschriften, Lotto und Tabak

Presse und Tabakwaren Schwarz

Zeltinger Platz 6: 401 087 86
Eichelhäher Str. 22: 436 066 82

Mutter übernahm. Ein anschließender Reha-Aufenthalt wurde leider durch weitere Operationen unterbrochen. Am 7.7. feierten wir noch Markus 35. Geburtstag in der Reha-Klinik. Und die Verlegung ins Haus Friedenshöhe in Frohnau nahm einen guten Anfang - u. a. schien ihm langsam die Sprache zurückzukehren. Ein gesundheitlicher Rückschlag zwang jedoch erneut zur Verlegung in den Friedrichshain.

Am 11. September 2012 erschütterte uns die Nachricht, dass unser lieber

Markus Wernecke

viel zu früh für immer von uns gegangen ist.

Welch eine Fügung, dass ausgerechnet „Schwimmer" in der Nähe waren, um die Mutter noch einmal den weiten Weg zu ihrem Sohn zu fahren. Welch ein Schicksal, dass Marion ungewollt die Zeit erhielt, Markus Mutter bei den folgenden schwierigen Gängen zu unterstützen.
Unsere Schwimmabteilung ist wie eine kleine Familie. Zur Beerdigung am 25.09. kamen viele der alten Schwimmkameraden aus der Jugendzeit. Wir trugen auf dem Friedhof in der Frohnauer Straße nicht nur einen Freund zu Grabe. Wir mussten einen Teil unserer Schwimmerfamilie für immer gehen lassen. So etwas wie ein kleiner Bruder.

Oliver

Starker VfB-Nachwuchs räumt in Charlottenburg ab

Am 09.09. zeigten unsere kleinen Nachwuchsschwimmer in der Krumme Str. ihr Können. In verschiedenen Lagen konnten sie sich dabei auszeichnen.
Der Höhepunkt des Tages kam aber am Ende des Wettkampfes. Die 50m Freistilendläufe.
Hier qualifizierten sich von jeweils 18 Teilnehmern der Jahrgänge 1999-2002 die besten sechs für die jeweiligen Finals. Mit Amelie (2001) und Henrik (2002) schafften zwei Hermsdorfer den Sprung ins Finale und belegten dort jeweils den vierten Platz.
Zum Team gehörten: Timothy, Chantal, Celina, Svenja, Mads, Jasper, Julia, Jan, Henrik, Amelie, Tjorven, Thorben, Hannah und Aliki.
Alle Ergebnisse werden auf unserer Internetseite veröffentlicht.

VfBer Vizemeister bei den „Deutschen"

Am 15./16.09. traf sich die Fünfkampfelite in Einbek bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften (DMKM).
Aus VfB-Sicht waren Holger und Dani als Betreuer, Jenni, Reeni, Marion und Stefan mit von der Partie.
Stefan erwischte in der Ak 30+ einen sehr guten Tag, zeigte nach Schwimmen und Tauchen sein bestes Sprungergebnis bei Deutschen Titelkämpfen und erreichte mit neuer persönlicher Meisterschaftsbestleistung (59,90 Punkte) den Rang des Deutschen Vizemeisters *(Anm. d. Red.: Herzlichen Glückwunsch für diese Leistung! Stefan ist nunmehr seit vielen Jahren sowohl bei Berliner, als auch bei Deutschen Meisterschaften erfolgreicher Vertreter des VfB. Auf diese Leistung können sowohl er selbst, als auch der ganze Verein stolz sein!).*
Hierbei trug er während des Wettkampfes das T-Shirt unseres kurz vor den Meisterschaften verstorbenen Freundes Markus Wernecke, um ihm zu gedenken. Auf diese Weise war Markus die ganze Zeit bei uns.

Die weiteren Platzierungen:
09. Marion Meier, Ak 30+ :44,64 P.
13. Doreen Koletzki, Jugend A :44,91 P.
20. Jennifer Kröcher, Jugend B :44,56 P.

Diese gewonnene Silbermedaille widmet Stefan seinem Freund Markus, den wir nicht vergessen werden und der immer um uns sein wird.

MEFF

Badminton

Matthias Schwoch
Württembergallee 29
14052 Berlin
Telefon 308 12 950

Postbank Berlin
(BLZ 100 100 10) Konto-Nr. 41 58 90-101
VfB Hermsdorf e. V. Badminton-Abteilung
Internet: http://badminton.vfbhermsdorf.de

Tja liebe Leser, jetzt sitzen wir wieder mit kalten Füßen am Fenster und blicken ins Leere mit viel Grau. Herzlich willkommen im November. Es ist vielleicht die Zeit der Muße und man liest Rilke oder Claudius und die Stimmung wird bei den

Textzeilen: „So legt Euch denn ihr Brüder in Gottes Namen nieder, kalt ist der Abendhauch“, so richtig rund und fröhlich. Da will denn auch der gesündeste Hund nicht mehr vor die Tür.
Aber wie lautete der berühmte Satz von W. Churchill: „Badminton a Day, takes the Doctor away.“ Das hört sich für den Einen oder Anderen möglicherweise schrecklich konstruiert an, ist aber die reine Wahrheit.
Also Sachen gepackt, zum Training in die Halle und alles wird gut.

Was gibt es Sportliches zu berichten:
Unsere 1. Mannschaft in der Landesliga hatte einen super Start hingelegt. Zwei Siege und ein Unentschieden, schwächelten aber in den letzten beiden Spielen und verloren diese.
Schade möchte man sagen, aber dennoch ein absolut ausgeglichenes Punktekonto.
Die 2. in der Bezirksklasse wartet mit zwei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage auf. Alle warten sehnsüchtig auf Christian, der sich momentan seinen Vaterpflichten widmet. Herzliche Glückwünsche von allen aus der Sparte an die junge Familie.
Und die 3. in der B-Klasse braucht dringend unsere Unterstützung. Drei Spiele in Folge verloren. Jetzt heißt es: Nicht den Kopf ins Netz stecken, sondern um jeden Punkt ringen. Viel Erfolg, wir drücken die Daumen.

Das war dann schon mal wieder alles, auch ich hab meine Leere, auch ohne Fenster und kalten Füßen.

Ach ja, wenn ihr mal tolle Spiele im Netz sehen wollt: Meine Empfehlung- YouTube und Badminton eingeben, richtig schön.
Oder auch: http://livetv.ru/de live von allen wichtigen Turnieren.

Meer gibt es bei der nächsten Flut schreibt
Peter Nützmann

Tischtennis
Martin Mindermann
VfB Hermsdorf e.V., Tischtennisabteilung
Freiherr-vom-Stein-Str. 31 A, 13467 Berlin
vorsitzender@tischtennis.vfbhermsdorf.de

Berliner Bank NL DB PGK
(BLZ 100 708 48) Konto-Nr. 3535 38210
VfB Hermsdorf Tischtennis

Liebe Tischtennisfreunde,

heute wollen wir einen Rückblick auf die ersten Spiele der neuen Saison riskieren. Wir fangen natürlich bei unseren Jüngsten an. Die A Schüler spielen in der höchsten Berliner Klasse. Hier ist leider die Luft auch besonders dünn, bisher konnte noch kein Sieg eingefahren werden. Aber mit intensivem Training sollte das Team um Fjodor Eßlinger in Zukunft noch mehr seines großen Potentials abrufen können.
Souveräner Spitzenreiter ist dagegen unsere Jungen-Mannschaft, alle Spieler haben bisher eine makellose Bilanz aufzuweisen. Super Jungs!

In allen Gesundheitsfragen immer **für Sie** da !
Waldsee-Apotheke
Apotheker Olaf Zimmerbeutel e. K.
Berliner Straße 41 • 13467 Berlin • Telefon 404 10 45
www.Waldsee-Apotheke.de • Fax 404 10 71

Installateurmeister Arne Kücken
Gas-Wasser-Heizungsanlagen
Solquellstraße 68A - 13467 Berlin
Tel.: 405 39 224 Funk: 0172 392 94 69

Wir haben es uns zur Pflicht gemacht, Ihnen bei einem Trauerfall helfend zur Seite zu stehen.
BESTATTUNGEN schwarz KG
Fellbacher Straße 26 · 13467 Berlin (Hermsdorf) · Telefon Tag und Nacht 404 76 00

Bei den Herren schauen alle Augen zuerst auf die erste Mannschaft. Diese ist in die Bezirksliga aufgestiegen. Hier hängen die Trauben natürlich sehr hoch. Erschwert wird die ganze Situation durch den Ausfall eines Leistungsträgers, gute Besserung Martin.
Die beiden ersten Spiele wurden denkbar knapp verloren, doch die zum Teil sehr starken Leistungen machen Hoffnung auf eine Trendwende schon in den nächsten Spielen.
Die 2. Mannschaft startete gleich mit einer Niederlage in die Saison, doch ist seither ungeschlagen. Insbesondere im Bereich Taktik und Routine macht unserer 2. so schnell keiner was vor. Wir sind sehr zuversichtlich, dass der Klassenerhalt in der 1. Kreisklasse gelingen wird.
Unsere 3. spielt in nahezu unveränderter Besetzung zur Vorsaison. Leider wirft uns die Verletzung unserer Nummer 2 ein großes Stück zurück. Zudem scheinen die Spielstärken der Gegner sehr unterschiedlich zu sein, so wechseln sich haushohe Siege und Niederlagen ab.
Eine ganz neue Erfahrung machen wir diese Saison mit unserer Mannschaft in der Freizeitliga. Hier herrscht der gleiche Einsatz wie in den regulären Staffeln, aber vielleicht steht die Spielfreude noch ein wenig mehr im Vordergrund. Unsere „Freizeitis“ schlagen sich bisher sehr beachtlich, haben auch schon einen Sieg auf dem Konto und werden sich unter der Führung von Hermann und Guido bestimmt noch sehr gut weiter entwickeln.

So, das soll´s für heute gewesen sein, in der nächsten Rot-Weiß berichte ich auch über das Ergebnis der außerordentlichen Mitgliederversammlung. joe

Handball

Manfred Ertel
Zehntwerderweg 117
13469 Berlin
Telefon 74 76 09 48

http://handball.vfbhermsdorf.de/

1.Frauen und Männer

Beide Mannschaften sind mit total neu formierten Mannschaften in die Saison gestartet und ich meine, nicht schlecht.
Die 1. Frauen hat nach drei Spielen 4:2 Punkte auf dem Konto und einen hohen Sieg im Pokalspiel gegen den TuS Neukölln II (31:11) aufzuweisen. Das lässt hoffen auf eine weiterhin gute Saison.
Mädels weiter so! Der Truppe unter Lutz Weise wünschen wir weiterhin Trainingsfleiß, erfolgreiche Spiele und vor allem mehr Zuschauer bei den Heimspielen. Insbesondere sollten unsere Mädchenmannschaften hier lautstark unterstützen. Also Trainerinnen und Trainer der wD-A, schaut in den Spielplan und organisiert Euch zur Unterstützung der 1. Frauen.

Die 1. Männer hat nach vier Spielen 2:6 Punkte, aber die drei Spiele knapp verloren, das lässt hoffen. Das Ziel der Mannschaft ist klar auf einen Nichtabstiegsplatz gerichtet und das sollten wir schaffen. Die Trainingsmoral stimmt ebenso wie die Stimmung, also bleibt am Ball! Es liegen noch viele Spiele vor Euch und Eurem Trainer. Das Vertrauen des Vorstands habt ihr, hängt Euch rein und dann wird es zum Schluss schon klappen.
Die 2. Mannschaft (im Aufbau) trainiert einmal die Woche mit der A-Jugend zusammen, um somit frühzeitig den jungen Spielern den Wechsel in die Männermannschaft für die nächste Saison zu erleichtern. Nehmt aber auch das Trainingsangebot bei der Ersten an, denn der Ein oder Andere wird sicherlich in der langen Saison noch in der Ersten aushelfen müssen.
Auch hier meine Bitte an die Trainer der mD- A, organisiert Eure Mannschaften als Zuschauer bei den Heimspielen unserer 1. Männer . Sie freuen sich auf Eure Unterstützung !

Im Namen des Vorstands
Manfred Ertel

Ein Spielbericht…
Am 16.10.2012 wohnte ich dem Fußballländerspiel Deutschland-Schweden (WM Qualifikation) mit weiteren 70.000 Anhängern im Berliner Olympiastadion als Zuschauer in der Ostkurve bei. Alle erlebten ein rasantes Spiel mit wunderbaren, schnellen Kombinationen der deutschen Mannschaft. Es stand 4:0 für uns. Keiner ahnte, dass ab der 62. Minute die deutsche Mannschaft aufhörte zu spielen. Das Spiel glich dann einer schlichten Arbeitsverweigerung. Das Ende ist bekannt.
Alle waren enttäuscht, ratlos, wie konnte das passieren.
Dem Unterzeichnenden sind solche Phänomene als Spieler und als Trainer nicht neu. Kürzlich erlebten Lutz und ich Ähnliches beim Punktspiel unserer mB II gegen die SG AC/Eintracht Berlin. Unsere Jungs begannen sehr konzentriert und spielten AC/Eintracht an die Wand. Über 11:4, 15:7, 16:9 ging alles gut. Die beiden Trainer schauten sich an und dachten, dass unser Training endlich Früchte trägt. Alle Spieler bewegten sich schnell, kombinierten einfallsreich und verteidigten konsequent.
Doch dann riss aus bis heute unerklärlichen Gründen unser Spiel und wir gingen mit nur zwei Toren Führung in die Halbzeitpause. Unse-

re Pausenansprache ist bei unseren Spielern offensichtlich nicht angekommen, denn plötzlich führte die SG AC/Eintracht mit 21:19. Nach unserem Ausgleich zum 22:22 ging der Gegner wieder mit drei Toren in Führung. Selbst nach dem erkämpften 26:26 vermochten wir nicht, unser Spiel weiter und zu Ende zu spielen, so dass wir mit 30:27 in eigener Halle die Punkte abgeben mussten.
Die Sprachlosigkeit danach war grenzenlos, bei allen.
Im Mannschaftssport kommen solche Spiele immer wieder vor. Die Trainer wussten und wissen das aus eigener Erfahrung. Aber eigene Erfahrungen kann man nicht weitergeben. Jede Mannschaft muss diese selbst machen und versuchen, Wiederholungen zukünftig zu vermeiden.
Die nächsten Spiele werden das zeigen.
Joachim Fronia

Bericht zum Spiel am 21.10.
Offenbar hat die Mannschaft aus dem Spiel gegen die SG AC/Eintracht Berlin einiges gelernt und beherzigt. Im Punktspiel gegen die SG Lichtenrade-Preußen II trat die Mannschaft wesentlich selbstbewusster und geschlossener auf als zuvor.
In der ersten Halbzeit gab es noch einige Abstimmungsprobleme beim Verteidigen wie auch im Angriff, so dass wir nur mit einer 3 Tore-Führung in die Halbzeitpause gingen. In der zweiten Halbzeit hat dann die Mannschaft zu ihrem Spiel gefunden, wenn auch manchmal mit stimmgewaltiger Unterstützung der Trainerbank. Wir gewannen mit 26:14 Toren.
Wenn man die Tabelle der Landesliga anschaut, stellt man fest, dass wir die Mannschaft mit den wenigsten Gegentoren sind. Da kann man nur sagen: „Macht weiter so, Jungs. Eine Meisterschaft gewinnt man nur mit einer konsequenten, schnellen, harten und fairen Deckungsarbeit.“
Joachim Fronia

Männliche C 3
Wir, die männl. C 3, sind ein wenig wie eine launische Diva und befinden uns in der Findungsphase. Deswegen geht es bei uns ab und an wie bei einer Berg- und Talfahrt. Mal steil bergauf und dann wieder bergab. Nach der geglückten Qualifikation (Mai/Juni) und dem Aufstieg von der Bezirksliga in die Stadtliga ging es mit einem Trainingsplan in die Sommerferien (für die Vorbereitung der neuen Saison). Nach den Ferien wurde fleißig weiter trainiert und es standen zwei Turniere (beim CHC und Lekker-Energie-Cup) Ende August und Anfang September an, die mit zwei hervorragenden 4. Plätzen abgeschlossen wurden. Besonders hervorzuheben war der große Kampfgeist!! Der Start in die Sai-

son verlief etwas bescheiden und es sprang von bisher 3 Punktspielen leider nur ein Sieg heraus. Dabei stellte sich heraus, dass wir die alten Gewohnheiten leider noch nicht ganz abgelegt hatten und es uns an Zweikampfstärke in den entscheidenden Situationen fehlt bzw. der Angriff ab und an zu harmlos ist. Hervorzuheben sind die große Trainingsbeteiligung und der Spaß der Truppe. Wenn das Erlernte dann noch besser in den Spielen umgesetzt wird, stellen sich automatisch weitere Erfolge ein.
Einzelne Spieler möchte ich nicht hervorheben, da wir eine Mannschaft bzw. Team sind und darauf kommt es uns an!!!
Euer Trainer Marco

Fußball
Christian Schmidt

Postbank Berlin
(BLZ 100 100 10) Konto-Nr. 51 45-107
VfB Hermsdorf Fußball-Abteilung

Postbank Berlin
(BLZ 100 100 10) Konto-Nr. 41 14 99-101
VfB Hermsdorf e.V. Fußball-Jugendabteilung

Als das Fachmagazin Fußball-Woche vor Saisonbeginn seine alljährliche Prognose zur Berlin - Liga abgab, wurde die **1. Mannschaft** des VfB Hermsdorf im Tour-de-France-Jargon als „Besenwagen“ der Liga, also Abstiegskandidat Nummer 1, gehandelt. Nachdem ein Drittel der Saison gespielt ist, hat die Mannschaft von Jörg Schmidt und Volker Marx diese Einschätzung eindrucksvoll widerlegt. Mit 21 Punkten aus 11 Spielen liegen die Rot-Weißen auf einem sensationellen 2. Tabellenplatz. Aus den letzten fünf Spielen gab es vier Siege und ein Unentschieden. Besonders das Lokalderby gegen die Füchse Berlin, das nach dramatischem Spielverlauf 3:3 endete (dreifacher Hermsdorfer Torschütze war Marc Zellner), wird sicher allen Beteiligten noch lange im Gedächtnis bleiben. Die Mannschaft hat sich ein gutes Polster auf die Abstiegsränge erspielt und erarbeitet, so dass man nach zwei Jahren nervenaufreibenden Abstiegskampfes auf eine sorgenfreie Spielzeit hoffen darf.

Die **2. Mannschaft**, in der Bezirksliga beheimatet, spielt bislang eine sehr wechselvolle Saison. Hervorragende Spiele wie beim 5:2-Auswärtssieg gegen das Spitzenteam Hertha BSC Amateure wechselten sich ab mit Niederlagen gegen schwächer einzuschätzende Gegner. Derzeit belegt die Mannschaft den 11. Tabellenplatz. Im Gegensatz zur „Ersten“ ist die 2. Mannschaft aber noch im Pokal vertreten und hofft, an die guten Resultate der letzten zwei Jahre (zwei Finalteilnahmen, davon ein Pokalsieg) anknüpfen zu können.

Die **3. Herren** sind in diesem Jahr ein Kandidat für den Aufstieg in Berlins höchste Spielklasse für untere Mannschaften, die Kreisklasse A. Mit fünf Siegen aus den ersten sechs Spielen ist das Team von Adriano Callebaut gut aus den Startlöchern gekommen. Die **4. Mannschaft** spielt wie die „Dritte“ in der Kreisklasse B, allerdings in einer anderen Staffel. Mit 7 Punkten aus den ersten acht Spielen war der Saisonstart zwar durchwachsen, aber die Klasse sollte dennoch gehalten werden können.

Die **Senioren** des VfB sind in der höchsten Berliner Spielklasse, der Verbandsliga, zu Hause. Die Mannschaft, die aus vielen ehemaligen Spielern der 1. Herren sowie weiteren Akteuren mit einer guten Fußball-Vita besteht, wurde vor Saisonbeginn als einer der Titelfavoriten gehandelt. Allerdings hat man bereits einige unerwartete Punktverluste hinnehmen müssen, so dass es einen spürbaren Abstand von acht Punkten (bei einem Spiel weniger) auf Tabellenführer und Vorjahresmeister Traber FC gibt. Die spielerische Substanz, diesen Rückstand wettzumachen, hat das Team aber allemal.

Gleich zweimal nimmt die **Ü 40** am Spielbetrieb teil. Auf dem Großfeld belegt man in der Landesliga mit 16 Punkten aus sieben Spielen einen erfreulichen 3. Tabellenplatz. Und auch auf dem Kleinfeld kommt die Altliga gut zurecht. Hier ist man als Neueinsteiger in der Kreisliga Zweiter unter 11 Teams. Eine Altersstufe darüber tut sich die **Ü 50** schwerer und kämpft derzeit gegen den Abstieg. Mit nur vier Zählern aus sieben Spielen ist resultatmäßig noch Luft nach oben. Hier gilt ebenfalls: Das Potential ist vorhanden, um die Landesliga zu halten. Auch die ältesten Aktiven, die **Ü 60**, haben sportlich gesehen schwere Zeiten. Aus sechs Spielen konnte nur ein Sieg errungen werden, so dass man sich momentan auf Platz 12 unter 13 Bezirksliga-Vertretungen wiederfindet.

Für unsere **Frauen** verläuft die Saison bislang sehr ordentlich. Im Pokal schlugen sie in der 1. Runde (lediglich zu zehnt spielend) den FFV Spandau mit 2:4, in der 2. Runde verloren sie unglücklich und unnötig nach einer 0:1 und 1:2 Führung am Ende mit 3:2 beim SV Pfefferwerk. Dies war bislang die einzige Niederlage unseres Frauenteams in dieser Saison. Denn in der Bezirksliga sind unsere Frauen noch ungeschlagen. Sowohl gegen die Lokalrivalen FCK Frohnau und Reinickendorfer Füchse als auch

terraplan
IMMOBILIEN
EDELTRAUD PHILIPP

Villen, Einfamilienhäuser
Mehrfamilienhäuser
Wohnungen, Grundstücke

Zeltinger Platz 4
13465 Berlin-Frohnau

RDM

☎ 030 - 401 10 23

Fax: 030-401 69 93
info@terraplanimmobilien.de
www.terraplanimmobilien.de

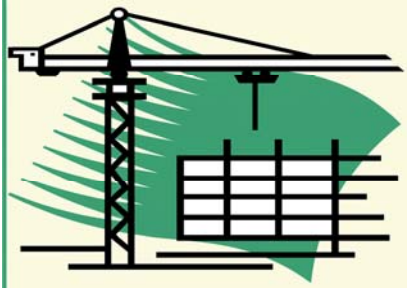
Karosserie Fachbetrieb

Glasenapp
AUTOREPARATUREN

Auto-Unfall-Reparaturen
Kfz-Reparaturen
Abschleppdienst
Autovermietung
Lackierungen

Wir helfen Ihnen
bei Ihrem Unfallproblem

Berliner Straße 144 (B96) 13467 Berlin-Hermsdorf
Tel. 030/ 404 62 82 www.glasenapp-berlin.de



PYLON
Grundsolides Bauen

• Schlüsselfertiges Bauen
• Sanierung
• Ingenieurleistungen

PYLON
Bau- & Ingenieurgesellschaft mbH
Am Borsigturm 33
13507 Berlin

Telefon 030 / 99 29 45 – 0
Fax 030 / 99 29 45 – 20
E-Mail info@pylon-bau.de

gegen den SFC Stern 1900 und den FV Blau Weiß Spandau holten sie jeweils klare Siege und gegen den starken Gegner Hansa 07 ein unentschieden. So dass sie nach fünf Spielen mit einem Torverhältnis von 7:20 bei 13 Punkten auf dem 3. Tabellenplatz liegen, wobei die ersten beiden Teams der SV Blau- Gelb Berlin und der SV Blau- Weiß Berlin lediglich ein besseres Torverhältnis vorweisen können.

Aus der Jugend gibt es ebenfalls einige erfreuliche Dinge zu berichten: Die **1.A-Jugend** startete sehr gut in die laufende Saison. Im Jahr nach dem Verbandsligaabstieg am letzten Spieltag steht die Mannschaft auf dem dritten Tabellenplatz. Am vergangenen Spieltag gewann man überzeugend zuhause mit 5:1 gegen die 2.A der Reinickendorfer Füchse.

Unsere **1.B-Jugend** hat in der Landesliga ordentlich zu strampeln. Nach fünf Spieltagen belegt man mit 4 Punkten den 10. von 13 Tabellenplätzen. Die letzten vier Teams treten am Saisonende den Gang in die Bezirksliga an, wir wollen also hoffen, dass die Mannschaft noch ordentlich Boden in der Tabelle gutmachen kann - lang genug ist die Saison auf jeden Fall noch.
Die **1.C** gewann ihr Spiel am vergangenen Wochenende mit beeindruckenden 13:2 Treffern gegen den SV Stern Britz und findet sich im obersten Viertel der Tabelle wieder.

(Lars Schepull, Cornelia Haase, Kevin Bornfleth)

Basketball

Carsten Drinkewitz
Seestraße 36
13353 Berlin
carsten.drinkewitz@vfbhermsdorf.de
Postbank Berlin
(BLZ 100100 10) Konto-Nr. 603 23-108
VfB Hermsdorf e. V. Basketballabteilung
http://basketball.vfbhermsdorf.de

Hallo Basketballer,

dies ist die zweite Ausgabe nach der Sommerpause, die ersten Trainingseinheiten und sogar Spiele der neuen Saison sind gespielt und wie jedes Jahr sind auch die neuen Trainingszeiten gültig und natürlich online.

Neue Schiedsrichter

Florentin Windt, Stefan Klang und Moritz Aleithe haben den Lehrgang zum Basislizenz-Schiedsrichter erfolgreich abgeschlossen. Wir begrüßen die neuen Schiedsrichter und gratulieren zur Basislizenz!

wU15II: RSV Eintracht vs VfB Hermsdorf 2 - 29:76

Am Samstag fuhren wir mit 7 Spielerinnen (Vera, Camilla, Emma C von der u15 plus Melli, Amber, Annika und Lisa von der u13) zu unserem Auswärtsspiel nach Teltow. Viel Spielzeit war also garantiert, und so war das Warmmachen auch eher ein sehr gemütliches auf und abgehen. Leider merkte man das auch zu Beginn des Spiels. Es wollte einfach gar nichts gelingen. Zum Glück traf das auch auf den Gegner zu, so dass es in der 7. Minute 3 zu 2 stand. Doch dann wurde es langsam besser. Die durch gute Verteidigung erarbeiteten Chancen wurden zwar nicht konsequent genutzt aber immerhin so, dass zur Halbzeit eine Führung von 28 : 19 zu bewundern war. Dieser Leistungssteigerung im 2. Viertel folgte eine wahre Leistungsexplosion im 3. Viertel das 17 : 0 endete und so fuhren wir am Ende mit einem ungefährdeten 76:29 nach Hause. Die Punkte erzielten Vera 24, Lisa 13, Amber 12, Emma 8, Annika 8, Melli 6, Camilla 5
Herzlichen Glückwunsch!

wU13: Weiterhin ungeschlagen!

Heute trafen wir auf Tusli 2. Auch in diesem Spiel waren wir nur zu acht und die Tusli-Mannschaft hatte eine vollbesetzte 12er Bank.
Es war ein sehr, sehr spannendes Spiel, denn nach dem 1. Viertel lagen wir 15:14 zurück. Wir kämpften uns aber im 2. Viertel tapfer durch die Schiedsrichterentscheidungen und lagen zur Halbzeit 26:28 in Führung!
Im 3. Viertel merkten wir, dass unsere Kräfte langsam weniger wurden und wir uns gegen frisch durch gewechselte TusLi-Spieler doch sehr schwer taten. Das Viertel endete 46:46.
Das letzte Viertel war in der 9. Minute immer noch nicht entschieden. Es stand 56:57 für uns. Amber machte in 2 Minuten noch 6 Punkte und so stand es am Ende 58:66 für uns!!!
Punkte: Amber 21, Melli 18, Vicky und Lisa je 7, Fina 5, Lea und Annika je 4 und Fritzi.
Von Melli (MB)

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler

Unter anderem bieten wir Ihnen:

- Spezialkonzepte für Hausverwaltungen
- Geschäftinhalts- und Betriebshaftpflichtversicherung
- Ein- und Mehrfamilienhausprogramm
- Vergleich aller Versicherungen
- Private Krankenvollversicherung
- Betriebliche Altersvorsorge

Versicherungskontor Berlin Olaf Burr
Berliner Straße 135 · 13467 Berlin
Telefon: 030.40 50 99 66
Telefax: 030.40 50 99 67
Mobil: 0172.396 07 73

VERSICHERUNGSKONTOR BERLIN OLAF BURR
UNABHÄNGIGER VERSICHERUNGSMAKLER

Termine nach telefonischer Vereinbarung

"Englische Woche" bei den Hermsdorfer 3. Herren leider ein kompletter Reinfall...

Am Dienstag, den 09.10. traten die Hulks aus dem Norden, in einem Nachholspiel vom Saisonbeginn, in der Wichertstraße beim SV Empor 2 an. Es sollte ein "typisches" unter-der-Woche-Abendspiel werden. Lethargisch bis kraftlos trat der VfB zu Beginn der Partie auf. Empor verstand seine Sache gegen die wieder mal leicht dezimierte Truppe aus Hermsdorf gut, verteidigte aggressiv und erzielte so viele, viel zu einfache Punkte nach Ballverlust und nach Offensivrebound. Die VfB'ler taten sich schwer, ins eigene Spiel zu finden, hatten zudem schon früh vermehrt Foulprobleme und liefen dem Geschehen alles in allem etwas hinterher. Einzig der bärenstarke David "Merk Air" Merker hielt offensiv, mit allein 19 Punkten in der ersten Hälfte, dagegen. So lag man dennoch verdient mit 46:39 zur Pause zurück. In der 2. Halbzeit ging das fröhliche Gepfeife weiter und so musste sich Janek "Elektro J" Thie, nach zuvor schon länger eingelegter Pause, endgültig mit seinem 5. Foul verabschieden. Die Jungs um Captain Joschi "Terrier" Schulz wachten nun allerdings nochmal auf, fighteten was das Zeug hielt und glichen mehrfach aus... um dann letztendlich durch zu einfach abgegebene Punkte des Gegners im one-on-one und nach pick 'n roll wieder ins Hintertreffen zu geraten. Schade, den einigen mitgereisten energischen Fans konnten die Hermsdorfer nur für ihr Engagement danken, sie nicht aber mit einem Sieg beglücken... am Ende stand eine etwas unnötige, aber nicht unverdiente 75:66-Niederlage zu Buche.
Punkte beim VfB: 27 (3/10 FW)- Merker, Dav.; 10- Thie, J.; 7- Messmer (3/4 FW); je 6- Lagers, T. & Merker, Dan.; 5- Sigleur (1 3er), 3- Beck, R. (1 3er), 2- Schulz, J.
(... Fortsetzung siehe Basketball-Webseite!)

mU20 OL bleibt ungeschlagen und führt jetzt die Tabelle an

Am 22.10. kam es in der Behaimstraße zum Nachholspiel zwischen ALBA Berlin und dem VfB Hermsdorf. Nachdem unsere Jungs ja ein erfolgreiches Wochenende in den Knochen hatten, galt es jetzt, diese positive Energie mit in das Spiel zu nehmen. ALBA spielt in dieser Saison mit einer recht jungen Truppe, dennoch taten wir uns in den ersten beiden Vierteln etwas schwer. Wir führten zwar immer zwischen 6-8 Punkten, aber frühzeitig konnten wir den Deckel nicht auf diese Partie setzen.
"Es war deutlich zu sehen, dass alle Spieler noch die Belastung vom letzten Wochenende spürten. Es gelang uns einfach zu selten, unsere großen Spieler am Brett einzusetzen, die einen sichtbaren Größenunterschied hatten" beschrieb Stefan Klang die Situation in der ersten Spielhälfte.

Wir gingen mit einem 12-Punkte Vorsprung in die 2. Hälfte. ALBA setzte uns mit einer aggressiveren Verteidigung mächtig unter Druck. Das war aber genau das Signal an unsere Jungs, die Partie in die Hand zu nehmen. Wir konnten das Spiel immer mehr kontrollieren. Selbst 2 technische Fouls gegen 2 unserer Spieler haben uns nicht aus der Bahn geworfen. So führten wir nach dem 3. Viertel mit 17 Punkten.
(... Fortsetzung siehe Basketball-Webseite!)

JBBL: Team Berlin Nord verliert zum Saisonauftakt

Das Team Berlin Nord hat im ersten Spiel der Saison eine Niederlage einstecken müssen: Trotz einer deutlichen Leistungssteigerung im Vergleich zum letzten Wochenende konnte sich der Stadtrivale DBV Charlottenburg am Ende mit 68:58 durchsetzen, da das Team Berlin Nord sich in den entscheidenden Phasen zu viele Fehler erlaubte und den überragenden Aufbauspieler Thabo Paul (19 Punkte, 9 Assists) nie in den Griff bekam.
Die Nordberliner starteten mit Lukas Rüde, Alwin Fried, Lukas Preuß, Justus Ramme und Florian Schulenburg in die neue Saison. Bereits nach wenigen Minuten sah sich TBN-Coach Jacob Gohlisch allerdings zu einigen Wechseln gezwungen, da Lukas Rüde auf Grund von Übelkeit vom Feld musste und Kapitän Florian Schulenburg nach seinem zweiten Foul ebenfalls früh auf der Bank Platz nahm. Die Gäste ließen sich davon aber nur kurz aus der Ruhe bringen und blieben durch eine ausgeglichene Teamleistung immer in Schlagdistanz. Beim Stand von 18:15 für DBV ging es schließlich in die erste Viertelpause.
Im zweiten Spielabschnitt erwischten die Gäste dann den besseren Start und konnten sich erstmals seit den Anfangsminuten wieder die Führung erkämpfen (22:25, 15. Minute). Leider folgte direkt im Anschluss die schwächste Phase des Team Berlin Nord, in der man durch einfache Ballverluste und schlechte Entscheidungen im Angriff den Gegner immer wieder zum Punkten einlud. Die Charlottenburger bestraften die-

se Fehler sehr konsequent und erspielten sich bis zur Halbzeit einen 38:29-Vorsprung. Der einzige Lichtblick für das Team Berlin Nord war, dass der Charlottenburger Aufbauspieler Thabo Paul kurz vor der Halbzeitpause noch sein drittes Foul kassierte und so mit einem leichten Handicap in die zweiten 20 Minuten gehen musste.
Zu Beginn des dritten Viertels sah es dann kurz so aus, als ob die Gastgeber das Spiel frühzeitig für sich entscheiden könnten, da sie durch vier schnelle Punkte bis auf 42:29 davon zogen. Das Team Berlin Nord gab jedoch nicht auf und konnte nun endlich seine Größenvorteile unter dem Korb ausspielen, wo man nun immer wieder zu leichten Punkten kam. Durch einen 10:2-Run kämpfte man sich bis auf 5 Punkte heran und schien die Kontrolle über das Spiel zu gewinnen, bevor erneut eine Phase mit unerklärlichen Ballverlusten und Fehlern in der Defense begann. Erneut nutzten die Gastgeber diese Schwächephase sehr konsequent aus und hatten bis zum Viertelende den 9-Punkte-Vorsprung wiederhergestellt (53:44).
Im letzten Viertel kämpfte das Team Berlin Nord dann verzweifelt um den Anschluss, doch der DBV verwaltete den Vorsprung nun sehr souverän. Vor allem der für den ausgefoulten Schulenburg ins Spiel gekommene Theo Peters brachte viel Energie ins Spiel und sorgte mit sieben Offensivrebounds für viele zweite Wurfchancen beim Team Berlin Nord. Eine Minute vor Schluss konnte man sogar noch auf 64:58 verkürzen und schien die Partie eventuell doch noch drehen zu können, doch es war erneut Thabo Paul der mit einem Dreipunktspiel die Niederlage der Nordberliner endgültig besiegelte. Am Ende leuchtete so eine verdiente, aber trotzdem bittere 68:58-Niederlage von der Anzeigetafel in der Sömmeringhalle.

Grundsätzlich kann das Team Berlin Nord mit seiner Leistung durchaus zufrieden sein, da man über 35 Minuten lang sehr guten und ansehnlichen Basketball spielte. Im Heimauftakt gegen das Team Braunschweig am nächsten Sonntag muss dann allerdings über die vollen 40 Minuten die Konzentration aufrecht erhalten werden, um im zweiten Spiel der noch jungen Saison den ersten Sieg einzufahren.

mU18LL: VfB Hermsdorf 2 vs SSC Südwest 1 - 77:65

Den zweiten Sieg im zweiten Spiel feierte die U18 II mit einem letztlich souveränen 77:65 gegen den SSC Südwest.
Der VfB musste viele Absagen verkraften und ging somit nur mit sechs regulären U18 Spielern, sowie zwei Aushilfen aus der U16 (nochmal danke an dieser Stelle) in das Spiel. Das erste Viertel gestaltete sich deshalb auch sehr zäh und schleppend. Man spielte wie mit angezogener Handbremse - kein Druck in der Defense, keine Penetration in der Offense. Zögernd beim Treffen der Entscheidungen und ohne Bewegung abseits des Balles. So ging es mit einem müden 11:11 in die erste Viertelpause.

Im zweiten Abschnitt setzten wir dann endlich die Vorgaben um, aggressiv den Aufbauspieler in Bedrängnis zu bringen und die Anspielstationen zuzustellen. Folgerichtig kamen wir zu Ballgewinnen, liefen Fastbreaks und erarbeiteten uns einfache Punkte. Fast das Dreifache der im ersten Viertel erzielten Zähler wurde auf das Scoreboard gebracht. Die Motivation, den Gegner die Grenzen aufzuzeigen war groß, leider wurde dabei oft "überpaced", sodass wir einige Mal zu viel spekulierten oder mit dem Kopf schon beim Break waren und deshalb einige leichte Punkte kassierten. Auch war immer wieder die Problematik zu erkennen, dass wir ohne echten Center spielten. Die Größen- und Kraftnachteile führten zu einigen Offensivrebounds, die man aber durch geschickteres ausboxen hätte verhindern können. Letztendlich ging es mit einer neun Punkte Führung beim Stand von 40:31 in die Halbzeit.
Wer nun gedacht hätte, dass Hermsdorf auf dem passablen dritten Viertel aufbaut, der hatte sich getäuscht. Man verfiel in die Lethargie des ersten Viertels. Es entwickelte sich ein auf beiden Seiten zerfahrenes Spiel. Beim Stand von 53:45 ging es in den letzten Abschnitt. Man hatte ein knappes Spiel, was eigentlich unnötig war.
(... Fortsetzung siehe Basketball-Webseite!)

TERMINE · TERMINE

10.11. - Sportliches Wandern
19.11. Kulturführung
20.11. Seniorenwanderung
24.11. Buß- und Bettagswanderung Prellball
27.11. Sitzung des Präsidiums
08.12. Sportliches Wandern
08.12. abteilungsinterne Weihnachtsfeier am
von 15-18 Uhr in der Carl-Bosch-Schule
12.12. Sitzung des Erweiterten Präsidiums
12.12. Weihnachtsfeier Prellball
2013 2013 2013 2013 2013 2013 2013 2013
20.01. Neujahrsempfang
20.01. Feuerwerk der Turnkunst

VfB Hermsdorf e.V. Baukonto Postbank Berlin (BLZ 100 100 10) - Kto.-Nr. 66 358 101

Nr.	Redaktions-schluss	geplanter Erscheinungstermin
418	28.11.	15.12.
419	07.01.	Ende Jan. 2013

Herausgeber: Verein für Bewegungsspiele Hermsdorf e.V.

Internet: http://www.vfbhermsdorf.de

Geschäftsstelle (Karin Neumann)
Freiherr-vom-Stein-Str. 31A, 13467 Berlin
Telefon 404 53 58
Fax 404 02 97
Email: vfb-hermsdorf@t-online.de
Geöffnet: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 20.00 Uhr
Mi., Do., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Verantwortlich für den Inhalt:

Präsident: Jürgen Simon
Zehntwerderweg 184 B, 13469 Berlin Tel. 404 53 58

Vizepräsident: Werner Sauerwein
Bertastr. 8, 13467 Berlin Tel. 342 38 47
Email: sauerwein@pylon-bau.de Fax 9929 4520

Vizepräsidentin: Regina Blachwitz
Eichhorster Weg 80, 13435 Berlin Tel. 411 80 69
Email: info@egmontmeyer.de Fax 414 24 61

Schatzmeister: Wolfgang Doht
Lotosweg 37 A, 13467 Berlin Tel. 404 75 17

Geschäftsführer: NN

Hauptjugendleiter: Bruno Sternberg
Triftstr. 5, 13353 Berlin Tel. 0151 419 10 387

Redaktion und Layout: Thomas Gröger
Jagowstr 23, 13467 Berlin Tel. 404 31 62
Email: thomas.g@email.de Fax 4053 6029

Herstellung: KDS-INFOTEX, München
Frankfurter Ring 127, 80807 München Tel. 089/324 76 70

Konto (**nicht für Beitragszahlungen, außer für Förderer!**):
Verein für Bewegungsspiele Hermsdorf e.V., 13467 Berlin,
Postbank Berlin, Kto.-Nr. 13 69 53-106 (BLZ 10010010)

Der Bezugspreis für das „ROT-WEISS-Mitteilungsblatt“ ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Erscheinungsweise: 6-mal im Jahr.

Mit Namen gezeichnete Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes oder der Schriftleitung aus.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe Nr. 418 ist am 28.11.2012

Bezieherhinweis zur Postdienst-Datenschutzverordnung: Bezieher dieses Mitteilungsblattes, die bei Wohnsitzänderung eine entsprechende Mitteilung der Post an uns als Verleger nicht wünschen, teilen dies dem Zustellpostamt zur gegebenen Zeit mit.

Höchstleistung*

Unsere Einkaufs-Ideen,
die Vielfalt, die Übersicht,
die freundliche Beratung
und kostenloses
Parken!

Tag für Tag – sportlich, fair!

Wir freuen uns
auf Ihren nächsten
Besuch.

* Alles für das tägliche Leben, für Einkauf, Gesundheit, Fitness und Spaß

NORDMEILE

Freude am Einkauf

P
kostenlos

Oraniendamm 10-6, Berlin-Waidmannslust
S-Bahn S1/S85, Bus 120,222,322, N22, N20

Besuchen Sie uns auf Facebook!

www.nordmeile-berlin.de

CARL BAU

BERLIN

Neubau - Umbau - Anbau - Erdarbeiten - Malerarbeiten
Mauerwerkstrockenlegung - Fassadenputz - Wärmedämmung - Kleinreparaturen

13055 Berlin • Hauptstr. 48 A
Tel.: 030 / 986 40 54 und 030 / 986 01 06-0 • Fax.: 030 / 986 55 02
e-mail: buero@carl-bau.de • www.carl-bau.de

Ford

2 X IN TEGEL

AUTOMEISTER

RISTOW

Ford - Vertragshändler
+Mehrmarkenwerkstatt
Reparaturwerkstatt für alle Fahrzeuge

Neu- und Gebrauchtwagen Verkauf - Finanzierung - Leasing

Soltauer Str. 10
Holzhauser Str. 31-33
13509 Berlin (Tegel)

Tel. (030) 43 77 83 - 0
Fax (030) 43 77 83 - 15
www.autohaus-ristow.de
10% auf alle Reparaturen (privat)

- HU- und AU-Abnahme
- Karosserie- und Lackierarbeiten
- Glasschadenbeseitigung
- KFZ-Reparaturen aller Art
- Elektrik- und Elektronikarbeiten
- Inspektionen
- Reifendienst
- Service für Klimaanlagen und Standheizungen
- Leihwagen
- Hol- und Bringeservice